

NNN Norddeutsche Neueste Nachrichten

medienhaus.nord

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR ROSTOCK  UND DAS LAND MECKLENBURG-VORPOMMERN

WWW.NNN.DE

FREITAG, 20. JULI 2018 - NR. 167/66

1,30 EURO



Lebensretter in Warnemünde

WARNEMÜNDE Im Ostseebad wetteifern heute und morgen 260 internationale Top-Athleten beim 22. DLRG-Cup um den Sieg. Auf dem Programm stehen heute Endläufe im Surf Race, bei dem die Rettungsschwimmer einen 400 Meter langen Kurs absolvieren. **Seite 10**

FOTO: MARIA PISTOR

Betrug mit IBAN: Bereits 116 Fälle in MV

Feuer in Hohen Luckow vernichtet 500 Strohballe

ROSTOCK/HOHNLUCKOW Großeinsatz auf dem Bauernhof: Die Kameras des umgelichteten Freiwilligen

ROSTOCKS ZAHL DES TAGES

444

ROSTOCK Seit Anfang Juni und bis Mittwoch sind laut Projektbüro 444 Greifis als Jubiläums-Plüschtier zum 800. Geburtstag Rostocks über die Verkaufstresen der Tourist-Informationen gegangen.

Lesen Sie mehr auf **Seite 7**



LESEN SIE HEUTE

65
LESEMINUTEN



Plakativ: Rostocker können auf Tafel landen

ROSTOCK Zum ersten Mal seit fünf Jahren ist die riesige LED-Werbetafel Am Strande abgeschaltet. Ab Montag dürfen unter dem Motto „Rostock – einfach mal ...“ Unternehmer, Handwerker oder Privatpersonen beschreiben, was sie zum Stadtgeschehen beitragen. Wer hinter der Aktion steckt, auf **Seite 9**

Rostock

Hafenbericht



Heute legen an

Überseehafen: Finn-
breeze (FIN, Ro-/Ro-Gü-
ter); Ölhafen: Bergen Troll
(NOR, Heizöl); Fischerei-
hafen: Frisian Spring
(NLD)

Polizeireport

Diebe knacken
Waschanlagen

ROSTOCK Gleich an zwei Rostocker Tankstellen haben Unbekannte die Zahlboxen der Waschanlagen aufgebrochen und daraus das Kleingeld entwendet. So schlugen sie in der Erich-Schlesinger-Straße in der Südstadt sowie an der Stadtautobahn zu. Beim gewaltsamen Öffnen der Boxen wurde auch die Elektronik der Waschanlagen beschädigt und damit Sachschaden in Höhe von mehreren Hundert Euro verursacht. In beiden Fällen ermittelt jetzt die Kriminalpolizei.

Vermisster wird
aus Zug geholt

ROSTOCK Bundespolizisten haben am Mittwoch gegen 18 Uhr am Hauptbahnhof einen 25-Jährigen aus einem abfahrbereiten Zug geholt, der von seiner Betreuungseinrichtung

Einwohner sollen Tafel neu beleben

Unter dem Motto „Rostock – einfach mal ...“ können Firmen und Privatpersonen beschreiben, was sie zum Stadtgeschehen beitragen

Von Katrin Zimmer

ROSTOCK Einfach mal abgeschaltet: Seit Montag strahlt die größte LED-Werbewand in ganz MV an der L 22 im Stadthafen nicht mehr. Nach fünf Jahren Betrieb nonstop haben die Betreiber einfach mal den Stecker gezogen und die 20 Quadratmeter große Fläche mit einem Banner abgehängt. Doch defekt ist die 80 000 Lampen starke Tafel nicht. Hinter der Aktion steckt eine Idee des Betreibers, an der die ganze Hansestadt teilhaben soll.

„Rostock ist alt, aber war nie verrückt“, sagt Architekt und Werbeprofi Harald Lochotzke, Inhaber der Firma Plakatdigital. Das Leitmotiv „Rostock – einfach mal ...“ sollen Unternehmer, Einzelhändler, Handwerker, aber auch Privatpersonen mit wenigen Worten so ergänzen, die die 48 000 Autofahrer, die die Kreuzung täglich passieren, sofort erkennen, was sie zum Stadtgeschehen beitragen – auf der Riesen-LED-Tafel in High-End-Qualität.

Wo sich bisher also nur große namhafte Firmen einen Platz sichern konnten, sollen jetzt auch Bäcker, Maler, Existenzgründer vom Bildschirm aus Richtung



Gespannt auf die neuen Clips, die ab Montag auf der Leinwand Am Strande auftauchen werden, sind Software-Chef Jan Kudra und Marketing-Expertin Paloma Tobón Hernández von Plakatdigital. Bis zum Wochenende hängt davor noch ein Banner. FOTO: KATRIN ZIMMER

Stadthafen grüßen. „Wir wollen auch die Kleinen erreichen, wollen, dass sich die Vielfältigkeit und Verrücktheit Rostocks zeigt“, betont Lochotzke. Eine Handvoll Kunden sieht bereits im Boot. Am Sonnabend soll das Banner wieder verschwinden, ab Montag die ersten Clips laufen. „Einfach mal cruisen“, schreibt dann der Harley Da-

vidshop. Unter dem Titel „Einfach coole Jobs“ folgen die MV Werten. Angedacht ist, dass jeder etwa eine Woche sein Motto auf die Tafel bannen kann. Kosten: Rostock'sche 777 Euro für 24 mal zehn Sekunden pro Stunde, also insgesamt vier Minuten. Normalerweise liege der Tarif höher, aber für gute Ideen aus der Hansestadt wolle er

etwas zurückgeben, so Lochotzke. Wer selbst nicht ganz so kreativ ist, kann sich an das Entwicklersteam um Marketing-Expertin Paloma Tobón Hernández und Software-Chef Jan Kudra wenden. „Wir helfen ihnen in die richtige Spur“, sagt Hernández. Wann welcher Clip auftaucht, überlässt Kudra einer Software, die

nach einem manuell beeinflussbaren Algorithmus arbeitet – sodass die Themen inhaltlich abgestimmt werden. „Wer schon eine Idee hat und diese testweise ausprobieren will, kann das in einem Simulator auf der Internetseite“, erklärt Kudra. Kontakt: Plakatdigital, Strandstraße 106, Telefon: 0381/25 22 85 22, E-Mail: info@plakatdigital.de, im Internet: www.plakat-digital.de

Gehweg in Dierkower Allee wird saniert

Hansestadt investiert 330 000 Euro in die Erneuerung / Arbeiten sollen bis Jahresende abgeschlossen sein

SPD: Arbeitslose in die Kinderbetreuung

ROSTOCK Nach dem Be-

IN KÜRZE

Scandlines fährt wieder nach Plan

Seehafen. Die Fähreederei Scandlines hat gestern Abend wieder den planmäßigen Betrieb mit der Fähre „Berlin“ aufgenommen, alle Reparaturarbeiten sind erledigt. Damit läuft die Fährverbindung ab Seehafen Rostock ins dänische Gedser wieder im normalen Takt mit Abfahrts- und Hybrid-Fähren.



BLICK IN DIE ZEIT Die Unabhängige für Mecklenburg-Vorpommern

OSTSEE ROSTOCKER ZEITUNG

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND (RND)

Nr. 167 | 29. Woche | 66. Jahrgang C4899A | 1,40 €

Retter in stürmischer Ostsee

Rettungsschwimmer Max Tesch (22) aus Anklam kämpft in der Disziplin Board Race mit den Wellen. Gestern begann in Warnemünde der DLRG-Cup

Seite 8 FOTO: FRANK SÖLLNER



Tour-Aus für Greipel

Die Alpen-Königsetappe bei der Tour de France war zu mächtig. Der Rostocker Top-Sprinter André Greipel gab auf. Der Mann in Gelb, Geraint Thomas, siegte. Sport



ÖZ THEMEN DES TAGES

ROSTOCK

Politik fordert: Stadt muss bei Bauanträgen schneller werden Die Bearbeitung von Bauanträgen selbst im vereinfachten Verfahren dauert in Rostock im Durchschnitt sechs Monate. Um die nötigen Wohnungen rasch bauen zu können, muss die Stadt schneller werden, fordern Kommunalpolitiker. Das gelte auch für das Aufstellen von Bauanträgen. Seite 12

WARNEMÜNDE

Warnemünder Ehren Stephan Janzen

Land zahlt 323 Millionen Euro an DDR-Sonderrenten

Die hohen Krankheitsfälle könnten auch die hohe Belastung sein, vermutet Giesen. „Wir müssen dringend neue Leute einstellen, um die Mitarbeiter zu entlasten.“ Das koste zwar Geld, aber sonst gehe es nicht wie gewohnt voran. Die Stadt weist auf die Differenz zwischen Genehmigungen

„Einfach machen“ heißt die Aufforderung

Rostocker Projektentwickler startet auf Blauem Haus eine neue Kampagne für Rostock

Stadtmitte. Verhüllt ein noch nie um Ideen verlegener Harald Lochotzke seine hochauflösende LED-Werbewand auf dem blauen Haus am Strande mit Stoff, dann steckt ein Plan dahinter. „Einfach mal abhängen“ lesen die vorbeifahrenden Autofahrer. Dieses „Einfach mal“ möchte Harald Lochotzke in den kommenden Wochen zu einer großen Kampagne für die Hansestadt Rostock machen.

Immer wieder überrascht der Projektentwickler Harald Lochotzke, zuletzt mit einer Idee für eine riesige Glaskuppel, den „Zuckerhut“ auf der Warnow oder einem provokanten Entwurf für das Petritor. Rostock war als Stadt noch nie so richtig verrückt, sagt Lochotzke. Genau dazu möchte er die Hansestädter jetzt bringen. „Einfach mal machen“ sei die Aufforderung, genau die Dinge zu tun, die schon immer auf der Wunschliste standen und bisher nie umgesetzt wurden. „Das kann alles sein. So entstehen unglaublich viele schöne Ge-

schichten, die erzählt werden können.“ Das bringe gute Laune. Einfach mal loslaufen, einfach mal Gas geben, einfach mal losse-

geln und so weiter und so weiter. Mit dem Slogan lassen sich unglaublich viele unterschiedliche Botschaften vermitteln, lädt Pal-



Paloma Tobón Hernández lädt die Rostocker ein, einfach mal das zu tun, was sie schon immer wollten. FOTO: THOMAS NIEBUHR

ma Tobón Hernández von Plakat Digital Unternehmen der Stadt und auch Institutionen ein, genau diese Botschaften und ihre Angebote auf der großen Wand an der vielbefahrenen Straße zu vermitteln. Jeder habe doch etwas, was er schon immer, machen wollte und bisher aus welchen Gründen auch immer nicht tat. Dazu soll die Botschaft „einfach mal“ inspirieren. Sie selbst habe schon seit langem den Motorboot-Führerschein auf der Liste, verrät Paloma Tobón Hernández.

Am Blauen Haus an der Kreuzung Grubenstraße an der östlichen Stadteinfahrt sorgte Harald Lochotzke vor einem Jahr für Aufmerksamkeit, als er große Tiere wie Giraffen, Eisbären, Zebbras, Kängurus und einen Panda am Haus einziehen ließ, die noch immer da sind. Damit wirbt der Zoo für sich und macht so schon einmal auf das Jubiläum 2019 aufmerksam. Dann wird der Rostocker Tiergarten 120 Jahre alt. In

Konzert im Weidendom

Schmari. Der Weltmusikchor „Village Harmony“ ist am Sonntag zu Gast im Weidendom auf dem Iga-Gelände in Rostock-Schmari. Das Musikensemble aus Vermont, USA, präsentiert im Rahmen einer Andacht sein Repertoire. Die 26 Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Bongani Magatvana (Südafrika), Larry Gordon (Vermont, USA) und Nathaniel Damon (Hamburg), präsentieren einen Mix traditioneller Musik aus aller Welt: südafrikanische Gesänge und Tänze wie auch weltliche und geistliche Gesänge aus Estland, Georgien und aus den ländlichen Gegenden des Balkans sind zu hören, ebenso Lieder aus Deutschland. Die Chormitglieder wurden in Südafrika, Bulgarien, Korsika oder dem Kaukasus/Georgien ausgebildet.

Konzert: 22. Juli, 11 Uhr, Weidendom, Eintritt frei (Eintritt in den Iga-Park kostenpflichtig), Es wird um Spenden gebeten.

OSTSEE-ZEITUNG Rostocker Zeitung

Fragen zum Abo? ☎ 0381/38 303 015

Ticketservice: ☎ 0381/38 303 017 Fax: 0381/38 303 018

Redaktions-Telefon: 0 381 / 365 410, Fax: -205 E-Mail: rostock@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion: Montag bis Freitag: 9 bis 21 Uhr, Sonntag: 14 bis 20 Uhr

Leiter der Lokalredaktion: Andreas Meyer ☎ 0381 / 365-410 Stellvertreter: Thomas Niebuhr (-596) Redakteure: Doris Deutsch (-309), Johanna Hegermann (-409), André Wornowski (-202), Michael Schiller (0381 / 5 48 68 75) Ostsee-Zeitung GmbH & Co KG, Richard-Wagner-Straße 1a, 18055 Rostock.

Verlagsleiter der Rostocker Zeitung: Mathias Pries ☎ 0381 / 365 850

Öffnungszeiten des Service-Centers Richard-Wagner-Straße 1a: Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr, Sonnabend: 9 bis 13 Uhr.

Anzeigenannahme: 0381/38 303 016 MV Media: 0381/365 250 Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr, Sonnabend: 7 bis 13 Uhr